
Presseinformation / Press Release

Datum / Date	26.8.2013	E-Mail	edith.camen@ferag.ch
Nr. / No	FP1333	Anzahl Zeichen / Number of characters	2300
Rückfragen / Enquiries	Edith Camen	Bilder / Photographs	1

Société Ouest-France S.A., Rennes

Wie in Nantes, so in Rennes

Im Frühjahr 2011 nahm die Société Ouest-France S.A. am Standort La Chevrolière (Nantes) neue Ferag-Versandraumtechnik in Betrieb. Ein herausragendes Merkmal ist das Logistiksystem mit einem Puffer, der es erlaubt, Pakete in eine Warteschlange zu leiten und bei Bedarf für den Vertrieb abzurufen.

Jetzt wird das Erfolgskonzept auf das Produktionszentrum in Chantepie en Ile-et-Vilaine bei Rennes abgebildet. Bis im Frühjahr 2015 sollen die Anbindungen an zwei bestehenden und zwei bis dahin neu zu installierenden Zeitungsdruckmaschinen vollständig mit UTR- und MultiStack-Technologie und den Kapazitäten für den Paketabtransport realisiert sein.

Herzstück und Ausgangslage bildet das PKT-System. Analog zur Lösung in Nantes wird die PKT-Transportstrecke auf zwei Ebenen geführt, wobei der untere Rundlauf in der ersten Projektphase die Pakete von fünf bestehenden Fremdverarbeitungslinien übernimmt und an zwölf Rampen und zwei Abonnentenlinien übergibt.

Auf der darüber liegenden, zweiten PKT-Ebene werden Pakete gepuffert, die bereits mit einer Route produziert wurden, jedoch erst mit einem späteren Transport in den Vertrieb gehen. Emile Hédan, Directeur Industriel bei Société Ouest-France S.A. erläutert: «Im Pflichtenheft war die logistische Komponente mit der Möglichkeit, den Vertrieb bestimmter Pakete über einen beliebigen Zeitraum hinweg zu verzögern ein zentraler Punkt. Ferag hat in Nantes bewiesen, dass sich diese Anforderung auf der Basis des PKT-Systems mit einer sehr einfachen und trotzdem effizienten Lösung

Ferag AG
Zürichstrasse 74
CH-8340 Hinwil
Phone +41 44 938 60 00
Fax +41 44 938 60 60
info@ferag.com
www.ferag.com



erfüllen lässt. Der Puffer ist auch dann hilfreich, wenn wir Routen aufgrund eines zu spät eintreffenden Fahrzeugs zurückhalten müssen», sagt Emil Hédan.

Bei der Paketsteuerung galt es ebenso spezifische Anforderungen zu erfüllen. Emile Hédan erklärt: «Die Pakete der Zeitung Ouest France gehen traditionellerweise ohne Deckblätter in den Vertrieb. Dieser Umstand musste beim Versandraumkonzept berücksichtigt werden, unter Wahrung des automatischen Paketflusses bis zu den Verladerampen.» Ferag greift dazu auf die Informationen am Leitstand der Druckmaschine zurück. Via Presslink erhält die Navigator-Steuerung die Daten zu den aktuell laufenden Ausgaben übermittelt. Die Verfolgung und zuverlässige Zuordnung der Pakete an die richtige Verladerampe ist so ohne Deckblatt möglich.

((Bildlegende))



((FP1333.jpg))

Nach der Inbetriebnahme der Ferag-Versandraumlösung in Nantes im Frühjahr 2011 wird Rennes mit einem analogen System ausgerüstet.

Belegsexemplar bitte senden an

Ferag AG, Kommunikation, Zürichstrasse 74, CH-8340 Hinwil

